

# Trommelbote

- Nr. 23, 2. Quartal 2009 -



Liebe Patinnen und Paten, liebe Freunde von HALLO KONGO,

„wo immer sich Menschen **dem Kind zuliebe** die Hände reichen, wächst Frieden.“ (Hermann Gmeiner).

Vor ein paar Tagen habe ich miterlebt, wie die Lehrer der ACCADEMIA- Schule bei der LISANGA- Schule zu Gast waren, um in den Klassen zu unterrichten, nachdem LISANGA bei der MPUMBU- Schule und MPUMBU bei ACCADEMIA gewesen waren. Dieser Austausch diente der Umsetzung des kurzen Fortbildungsseminars vom letzten August, wo die aktive und partizipative Pädagogik angesprochen worden war. Die anschließende Auswertung war voller Wertschätzung unter Kollegen und, wenn eine Kritik ausgesprochen wurde, dann war es den Kindern zuliebe.

Am nächsten Tag waren wieder Vertreter der drei Schulen zusammen: die Fußball-Mannschaften. Sie erfuhren erst vor Ort in der ACCADEMIA- Schule, dass wir in Deutschland richtige Fussball- „Bottines“ mit Stollen oder Noppen sammelten und ich schon welche zu geben hatte. Ein echt faires Freundschaftsspiel folgte unter dem Jubel aller ACCADEMIA- Schüler und –Lehrer. Der Friedens-Funke war von den Lehrern auf die Schüler übergesprungen!

Für das Sanierungsprojekt der ACCADEMIA- Schule, das beim deutschen Friedensfonds für den Kongo zur Finanzierung eingereicht werden soll, ist eine sehr schöne Partnerschaft zwischen verschiedenen Vereinen und Organisationen gelungen. Das sind der neue kongolesische Trägerverein *Association Ecole ACCADEMIA*, der Verein *Initiatives et Changement RDC*, die *HALLO KONGO gAG*, *Architectes Sans Frontières RDC*, *Architekten über Grenzen Deutschland* und sogar *Ingenieure Ohne Grenzen Deutschland!* Wir arbeiten hart am Projekt. Hoffentlich gelingt es uns, den Friedensfonds zu überzeugen!

Ob dies gelungen ist, werden Sie sich selber überzeugen können, wenn Sie im Oktober- November an der Reise nach Kinshasa teilnehmen!

Bevor ich Sie umblättern lasse, möchte ich noch unser neues Vorstandsmitglied Kathrin Steidle begrüßen und Frau Beatrice Domin für ihren 4 ½ jährigen Dienst im Vorstand herzlich danken!

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, vielen Dank, dass Sie Ihre Hand reichen und den Frieden wachsen lassen!

Mit herzlichen Grüßen aus  
Kinshasa,

Ihre *Nicole Thieke*

*Bild rechts: Anstoßen auf 100  
Patenkinder gleichzeitig!*

Wir haben dem Trommelboten einen  
Flyer unseres aktuellen Projektes  
„Kicken im Kongo“ beigelegt. Mehr  
dazu auf Seite 3.



## HALLO KONGO e.V.

ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

**Vereinsregister:** Überlingen Nr. VR 779

**1.Vorsitzende:** Nicole Thieke, Tel. 030 85 40 52 73

**Adresse:** Postfach 1232, D- 88684 Uhldingen- Mühlhofen [www.HALLO-KONGO.de](http://www.HALLO-KONGO.de) , Mail: [hallo@HALLO-KONGO.de](mailto:hallo@HALLO-KONGO.de)

**Bankverbindung:** Konto Nr. 2 19 36 05, BLZ 690 51725, Sparkasse Salem-Heiligenberg

## Nachrichten aus dem Kongo

von Nicole Thieke

Die Lage scheint sich im Osten zu beruhigen. Auch die Beziehungen zwischen der DR Kongo, Ruanda und Burundi normalisieren sich. Ein guter Freund von uns, der in den letzten Jahren von der Regierung immer ausgesucht wurde, wenn einer delikate Verhandlungen führen musste, ist jetzt Vertreter der DR Kongo in der Wirtschaftlichen Gemeinschaft der Länder der Grossen Seen, um auf höchstem Niveau Brücken zu bauen.

In Kinshasa gibt es aber immer noch zwei wichtige Feinde zu bekämpfen: Vetternwirtschaft und Korruption. Wie Sie wissen, kämpft die Gruppe um Lucienne Munono hartnäckig und auf allen Ebenen gegen diese Feinde.

Danke, dass Sie sie unterstützen.

## Aus den Schulen

### LISANGA

Im April hatten die Lehrer ein Drei-Tage-Seminar über Mikro-Kredite. Es wurde von einer Schweizerin geleitet, die leider viel zu kurz da war! Der Buchhalter der Schule, Adolphe Makaya, hat danach seinen Kollegen die Buchhaltung eines Kleinprojekts beigebracht. Er ist hervorragend dafür geeignet. Als Abschluss besprach Els Kazadi mit ihnen die Verwaltung von Kleinprojekten. Selbst bei Lisanga sind die Lehrer, und vor allem ihre Frauen, auf eigene Kleinprojekte (und Mikrokredite) angewiesen, damit ihre Familien überleben können und sie ihre Kinder zur Schule schicken können, ohne unsere Patenschaften für die eigene Familie in Anspruch zu nehmen.

Den zweiten Teil der Osterferien benutzten die Lehrer, um das Sommerferienprogramm vom Juli vorzubereiten. Nichts mit Faulenzen!

Zudem beginnen schon die ersten Vorbereitungen für die Feiern zum 30-jährigen Bestehen der Schule im nächsten Jahr.

### Gesundheitsstation

Echo de Lisanga:



„Dank der Elternbeiträge und der Unterstützung anderer Partner hat sich das schulmedizinische Angebot verbessern können: bei der Ausrüstung,

der Organisation der Angebote und den Empfangskapazitäten.

Das heißt, dass es jetzt voll funktioniert. Im Schnitt wurde die Station im Schuljahr 2007/2008 von 17 Patienten am Tag besucht.“

Bericht von Els Kazadi, Mai 2009, nachdem 345\$ an Spenden für das Projekt weitergeleitet werden konnten:

„Gerne leite ich die frohe Nachricht an die Schulleitung weiter, mit der Bitte, Euch bald eine bebilderte Antwort über die Anwendung der Gabe zu schicken. Das wird nicht schwierig sein, denn es gibt immer viele Kranke, die ständig - zum Teil teure - Medikamente brauchen.

Wir sollten auch den Konsultationsraum des Arztes, der bis jetzt nur durch einen Karton vom Beobachtungszimmer mit den zwei Betten, getrennt ist, mit einer soliden, bis zur Decke gehenden Wand trennen, damit die Gespräche und Geräusche nicht rüberdringen... Auch sollten wir das Labo, bis jetzt in einem engen Korridor untergebracht, vergrößern, damit mindestens das Material, das wir haben, aufgestellt und genützt werden kann.

### ACCADEMIA und MPUMBU

Das Zahnärzte-Team war bei Accademia und Mpumbu, sowohl für Untersuchungen und Beratung, als auch für Behandlungen. Diese Initiative wurde von den Eltern sehr begrüßt, zumal die Schule für die Behandlung nur 2.500 Francs congolais (ca. 3 €) pro Kind verlangte und den Rest mit Hilfe unserer Spende selber finanzierte!



### Studenten

Herzlichen Glückwunsch an Bashiya Lumu, der seine Informatik-Prüfung bestanden hat und nun zweimal die Woche bei der ACCADEMIA-Schule hilft. Wir drücken die Daumen, dass er schnell eine feste Anstellung findet.

### Projekt Kicken im Kongo



Schon lange wünschen sich die Kinder an den Schulen richtige Fußballschuhe zum Spielen. Dank

eines Schulpraktikums konnten wir nun dieses Projekt starten und sammeln gebrauchte Stollen- und Noppenschuhe, Schienbeinschoner und Torwarthandschuhe (siehe beigelegter Flyer).



*Fritz Jähnichen und Yann Schoenenberger mit Schuhen*

Nicole Thieke schreibt aus Kinshasa: „Am 28.5.09 fand bereits die Übergabe der ersten 32 Paar Fußballschuhe statt. Die Accademia- Mannschaft empfing die Mannschaften von Lisanga und Mpumbu (von dort konnten nur 2 Schüler kommen, aber sie hatten Verstärkung durch Accademia-Schüler). Alle Accademia- Schüler, vor allem die Schülerinnen, schauten begeistert zu. Leider waren viele Schuhe zu klein für die Mannschaften, selbst für die Lisanga- Grundschule. Bitte versucht, möglichst große Schuhe zu sammeln!“

Genauer können Sie dem beigelegten Flyer entnehmen, ausführliche Infos finden Sie auf unserer Homepage, klicken Sie dazu auf das Bild der Startseite.

Wir freuen uns auch über weitere Sammelstellen (vor allem in Konstanz, aber auch anderswo) und Verteiler von Flyern und Plakaten, die Sie gerne bei uns anfordern können.



*Nicole Thieke übergibt die ersten Spenden*

### **Bitte um Hilfe!**

Eine unserer Patenkinder hat einen entzündeten Blinddarm und muss operiert werden. Das Mädchen, das beide Eltern verloren hat und nun mit einer der Schwestern bei der Großmutter lebt, steht in den Abitursprüfungen. Wir hoffen, dass die Operation noch bis zur Beendigung der Prüfungen warten kann. Wer kann helfen, die Krankenkosten

zu bezahlen? Spenden bitte mit dem Stichwort „OP Abala Lombe“ auf das Konto des Vereins. Danke!

## **HALLO KONGO e.V.**

### **Mitgliederversammlung 2009**

Fast wie ein Familienfest war es, als sich Paten und Mitglieder versammelten, um das Erreichen von 100 Paten- Kindern gleichzeitig zu feiern und sich über die neuesten Entwicklungen zu informieren. Den vollständigen Tätigkeitsbericht finden Sie auf unserer Homepage, hier nur kurz die wichtigsten Neuigkeiten:



*Der neue Vorstand, von links Birgit Schoenenberger, Fritz Jähnichen, Michael Nagel, Nicole Thieke und Kathrin Steidle.*

Neu im Vorstand ist Kathrin Steidle, Frau Domin schied aus dem Vorstand aus, betreut aber 2009 noch die Kasse.

Viel Zeit und Energie benötigte 2008 die erfolgreiche Rettung der ACCADEMIA- Schule, die nun dringend renoviert werden muss. Es gab 8 neue Patenschaften und einige Wechsel.

Ende 2008 gehen 43 Kinder auf die Accademia, 26 auf die Mpumbu-, 10 auf die Lisanga- und 12 in andere Schulen. 7 Kinder machen eine Ausbildung oder studieren.

Über die in Kinshasa neben den Patenschaften getätigten Anschaffungen und Projekte informieren wir Sie weiter im Trommelboten, sobald wir nähere Informationen und Bilder bekommen.

Der Trommelbote wird vielfach per Mail verschickt (interessiert? Dann bitte unter [hallo@hallo-kongo.de](mailto:hallo@hallo-kongo.de) melden!).

Die Aktiven des Vereins bestückten wieder etliche Märkte und andere Veranstaltungen, die Internet-Seite wird nun regelmäßig aktualisiert. Demnächst wird auch eine Bildergalerie eingefügt.

### **Spenden**

Vielen Dank der Sparkasse Salem- Heiligenberg für ihre Spende aus dem PR- Sparen über 500.-€ Sie soll zum Anschaffung von Lexika für die drei Partnerschulen in Kinshasa verwendet werden.

## Praktikant bei HALLO KONGO

Anfang des Jahres hat Alexander, ein Gymnasiast aus Meersburg, ein 10-tägiges Praktikum in unserem Verein gemacht. Er brachte vor allem das Projekt „Kicken im Kongo“ auf den Weg und erstellte eine Präsentation über die Mpumbu-Schule, die Sie auf der Homepage anschauen oder auch bei uns bestellen können. Wir sind gespannt, wann wir seinen Projektbericht zu lesen bekommen!



*Praktikant Alexander, hier mit seiner Betreuerin Birgit Schoenenberger*

## Für Kinder

Lust auf eine afrikanische Frisur? Dazu brauchst Du Zeit und mindestens halblange Haare. Dann kann es losgehen:

Die Corn-Roll-Frisur (wie Maiskörner am Kolben): Zuerst die Haare mit Conditioner einfetten. Dann an der Schläfe die erste Haarsträhne von etwa 1,5 x 1,5 cm abteilen. Diese Strähne in Richtung Nacken so flechten, dass durch Aufnehmen und sofortiges Mitflechten der nächsten Unterhaare diese „Spur“ der Zopf entsteht. So werden Strähne für Strähne alle Haare eingeflochten.



## Mithilfe bei HALLO KONGO

Lust, bei uns mitzuarbeiten? Zur Zeit suchen wir eine/n neuen Mitarbeiter/in zur Betreuung der Briefkontakte, außerdem eine/n Redakteur für den Trommelboten. Sie sind im Team herzlich Willkommen!

## Veranstaltungen

Danke den Mitarbeitern, die beim KunstConTakt im April in Uhldingen- Mühlhofen den Verein repräsentiert haben und wieder einmal im Monat auf dem Wochenmarkt Werbung für den Verein machen.



Am Stand von HALLO KONGO beim KunstConTakt

## Patenreise im November

Nicole Thieke, die gerade in der Lisanga-Schule wohnt, hat schon die 3-Zimmer-Wohnung (6 Betten) für zwei Wochen in der Zeit vom 25. Oktober bis 15. November reserviert. Wer gerne mitfliegen möchte, meldet sich bitte bei ihr. Die genauen Daten werden unter uns abgesprochen.

## HALLO KONGO- Spendenkonto

Sparkasse Salem- Heiligenberg (BLZ 690 517 25), Nr. 219 36 05, ggf. bitte Stichwort angeben. Bitte geben Sie für die Spendenbescheinigung Ihre Adresse an.

## Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Trommelboten erscheint im Sommer 2009. Bitte senden Sie Ihre Beiträge, Meinungen, Vorschläge... bis Ende August an: HALLO KONGO e.V., Postfach1232, 88684 Uhldingen- Mühlhofen, E- Mail: [hallo@hallo-kongo.de](mailto:hallo@hallo-kongo.de)

## Mitgliedschaft bei HALLO KONGO

Wenn Sie noch nicht Mitglied bei HALLO KONGO sind, laden wir Sie ein, für 60.-€im Jahr Mitglied zu werden. Anträge hierzu und zu Patenschaften finden Sie unter [www.hallo-kongo.de](http://www.hallo-kongo.de) . Auch neue Paten sind jederzeit willkommen. Eine Patenschaft kostet 21.-€im Monat oder 250.-€im Jahr. Auch halbe Patenschaften sind möglich. Paten können kostenlos Mitglied werden. Weitere Infos bei Nicole Thieke (Tel. S.1).

Sie können als Interessent diesen Trommelboten kostenlos für ein Jahr (4 Ausgaben) bestellen bei G. Stumpe, Tel. 07556/ 6737 oder über die Mail-Adresse des Vereins.